

NEW • NOUVEAUTE • NEUHEIT

MDG  
SCENE



01/18-(4)

**Musica Baltica 5**

**Johann Gottlieb Goldberg**  
(1727-1756)

Cembalokonzerte d-Moll & Es-Dur

Alina Ratkowska, Cembalo  
Goldberg Baroque Ensemble

1 Hybrid-SACD

**MDG 901 2061-6**

**UPC-Code:**



7 60623 20616 5

**222**<sup>®</sup>  
RECORDING

LC06768

### Fortschritt

Johann Sebastian Bach hielt den jungen Johann Gottlieb Goldberg für seinen talentiertesten Schüler. Vielmehr ist über den in Danzig Geborenen nicht bekannt, außer natürlich, dass ihm die berühmten Variationen gewidmet sind, die seinen Namen tragen. Viel zu früh im Alter von nur 29 Jahren an Tuberkulose verstorben, hinterließ Goldberg ein überschaubares Werk, das erahnen lässt, was noch alles hätte kommen können. Mit dem Goldberg Baroque Ensemble aus der Geburtsstadt des Komponisten hat Alina Ratkowska jetzt die beiden überlieferten Cembalokonzerte eingespielt, die mit Eleganz, Empfindsamkeit und Expression den kontrapunktischen Stil seines Lehrers Bach weit hinter sich lassen.

### Hochsprung

Markant eröffnet das Konzert in d-Moll die SACD: Große Unisono-Sprünge in punktiertem Rhythmus nehmen sofort gefangen, und ein lyrisches zweite Thema lässt schon den klassischen Sonatensatz anklingen. Das ausladende Eingangstutti verrät eine großformatige Anlage, und tatsächlich hat das Werk mit gut dreißig Minuten Spielzeit schon Beethovensche Dimensionen. Die virtuoson Herausforderungen – Goldberg muss ein herausragender Cembalist gewesen sein – meistert Alina Ratkowska mit höchster Bravour.

### Verführung

Und da gibt es Einiges zu meistern: Rasante Läufe, auch in Oktaven, große Sprünge und weitgriffige Akkorde fordern die Solistin heraus. Die größte Stärke aber liegt in den langsamen Sätzen: Ratkowska spinnt weite Melodiebögen von wunderbarer Intensität, die man dem Cembalo eher nicht zutrauen würde, und wenn im Es-Dur-Konzert die Streicher des Goldberg Baroque Ensemble con sordino begleiten, eröffnet sich eine Klangwelt von intemem Zauber.

### Landung

Alina Ratkowska hat in Warschau und Kattowitz promoviert und habilitiert, kein Wunder, dass sie die Notenausgabe für diese Aufnahme höchstselbst besorgt hat. Ihre innige Verbindung zu Goldberg, die auch in der Etablierung des Danziger Goldberg Festivals vor über zehn Jahren zum Ausdruck kam, spürt man in ihrem Spiel an allen Ecken und Enden. Eingefangen mit sensitiver Super Audio CD-Technik im dreidimensionalen Klang des 2+2+2 Recording, erwartet das Publikum im wahrsten Sinne ein Rundum-Hörvergnügen!

**Musica Baltica 1:** Kantaten des Barock aus Danzig  
Goldberg Vocal Ensemble;  
Goldberg Baroque Ensemble  
**MDG 902 1989-6 (Hybrid-SACD)**

**Musica Baltica 2:** Fr. W. Markull : Orgelwerke Vol. 1  
Andrzej Szadejko, St. Nikolaikirche Stralsund  
**MDG 906 1990-6 (Hybrid-SACD)**